

Ratstelegramm GGR vom 14.10.2015

Politikplan 2016-2020 und Budget 2016

Drama: Mutwillige Verschlechterung Zollikofens Finanzen

1. Akt: Vorerst wird der Politikplan zur Kenntnisnahme präsentiert, d.h. der GGR hat keinen Einfluss. Der Gemeinderat hält fest, „die **Eigenkapitalhöhe gehört nicht zu den primären Zielgrössen für die Steuerung des Finanzhaushaltes**“. Das hat böse Folgen. Wir sind nicht einverstanden.

2. Akt: Für das laufende Jahr **2015** wird ein Defizit von 1,7 Mio. vorausgesagt. **Zusätzlich werden 5 Mio.Fr.** für Mehrabschreibungen vom GGR beschlossen, sodass das **Eigenkapital (Reserven) auf rund 7 Mio.Fr. gesenkt** wird ¹. Mit diesem Vorgehen wird der **Aufwandüberschuss Fr. 6,7 Mio.Fr.** betragen. Mit den zukünftigen prognostizierten jährlichen Defiziten von 1,3 Mio.Fr. wird das Eigenkapital in 5-6 Jahren aufgezehrt sein. **Dadurch sind in Bälde Steuererhöhungen absehbar.** Wir lehnen dieses Vorgehen ab. Die Stimmberechtigten können nicht darüber befinden (kein Referendum möglich, Fehler der Gemeindeverfassung).

3. Akt: Im Zusammenhang mit der Umstellung auf ein schweizweit besseres Rechnungsmodell wird vorgeschrieben, das **Verwaltungsvermögen** ² wie es am 31.12.2015 mit 20 Mio.Fr. zu Buche steht, innert 8-16 Jahren **auf Null abzuschreiben**. Der Gemeinderat hat 10 Jahre beschlossen. Wir beantragen eine Streckung auf 16 Jahre, wie es der Kanton zulässt und wie es z.B. die Gemeinde Köniz tun wird. Dadurch würden die jährlichen Rechnungen entlastet. Der GGR ist mit der Frist von 10 Jahren einverstanden, wir nicht. Es geht nicht an, dass zum Beispiel das Verwaltungsgebäude, das vor zwei Jahren für 3 Mio.Fr. umgebaut wurde, bereits nach 10 Jahren nichts mehr wert sein soll. Das gilt auch für die kürzlich renovierte Mehrzweckhalle.

Wir fragen den Gemeinderat, ob der Betagtenheimpark verkauft oder im Baurecht abgegeben wird. K. Jörg für die Gemeindefinanzen zuständig, will keine Auskunft geben. Wir durchschauen das üble Spiel.

Fortsetzung des Dramas: Am 29. November findet darüber die Volksabstimmung statt.

T. Oesch, dipl. Wirtschaftsprüfer

¹ 7 Mio.Fr. Eigenkapital bedeuten 4,6 Steuerzehntel. Die Mehrheit der bernischen Gemeinden weist ein Eigenkapital aus von 12 Steuerzehnteln.

² Im Verwaltungsvermögen sind u.a. enthalten die Strassen, Schulhäuser, Turnhallen, die Mehrzweckhalle und das Verwaltungsgebäude.